

Vereinigte Arabische Emirate im Blick

Die Reihe »Ostwestfalen meets« beschäftigt sich in diesem Jahr mit Abu Dhabi, Dubai und Co.

Bielefeld (WB). Ein wichtiger Baustein zu der 2000 von der IHK Ostwestfalen gestarteten Exportinitiative ist die jährliche Begegnungswoche »Ostwestfalen meets«. Im Mittelpunkt stehen vom 22. bis 26. Juni die Vereinigten Arabischen Emirate (VAE). Bernhard Hertlein sprach über die Veranstaltungsreihe mit Harald Grefe.

❓ Nicht nur der Einzelhandel und der eine oder andere Kulturverein veranstalten Länderwochen – auch die Industrie- und Handelskammer. Was macht die IHK anders?

Harald Grefe: Zunächst ein Mal setzen wir das Themenspektrum bei der Begegnungswoche sehr breit. Neben die Wirtschaft, die natürlich im Vordergrund steht, treten vor allem die Politik, Kultur und gelegentlich auch die Kunst. Wir wollen das Land in den bis zu 15 Veranstaltungen der Woche begreifbar und erlebbar machen.

❓ Mit welchem Ziel geschieht das?

Grefe: Die Unternehmer sollen Feuer fangen und möglichst schon während der Begegnungswoche einen Einstieg in den Markt finden. Darüber hinaus wollen wir einen internationalen Flair und globalen Geist nach Ostwestfalen holen. Gegenüber



»Die IHK ist diesmal besonder gefordert, Gutes abzuliefern«, betont Geschäftsführer Harald Grefe, der bei der Bielefelder Kammer für den Bereich International, Handel und Verkehr

unseren Gästen aus dem Ausland wollen wir Ostwestfalen so präsentieren, dass sie einen guten Eindruck von der Leistungstärke der hie-

sigen Wirtschaft erhalten. Die meisten kennen die Region doch sonst immer noch nur vom Fußball und von Arminia Bielefeld.

zuständig ist. Der Volkswirt rechnet bei »Ostwestfalen meets« vom 22. bis 26. Juni mit vielen Besuchern in Bielefeld.

Foto: Jörn Hannemann

❓ Werden denn die Ziele erreicht?

Grefe: Ich denke schon. Zur Begegnungswoche kommen regelmäßig bis zu 1000

Besucher. Sie ist natürlich eingebettet in unsere Exportinitiative mit jährlich 70 bis 80 Veranstaltungen.

❓ Gibt es auch außerhalb Ostwestfalens solche Begegnungswochen?

Grefe: Nach einem chinesischen Sprichwort zeichnet es den Meister aus, wenn er nachgeahmt wird. Die Industrie- und Handelskammer Stuttgart versucht, uns zu kopieren. Darüber hinaus gibt es die Reihe »Hessen meets« an der alle zwölf hessischen Kammern beteiligt sind. All diesen Veranstaltungen fehlt jedoch zumindest die Regelmäßigkeit, mit der wir »Ostwestfalen meets« durchführen.

❓ Wie sind die bisher sieben Länder der Veranstaltungsreihe ausgewählt worden?

Grefe: Die IHK schlägt im Internet drei Länder vor, über die die Unternehmer ganz demokratisch abstimmen. An dem Auswahlverfahren beteiligen sich regelmäßig einige hundert Mitglieder.

❓ Was erwartet die Unternehmer in diesem Jahr?

Grefe: Eine Reihe hochinteressanter Veranstaltungen über spannende Märkte. Die sieben Emirate, die die Vereinigten Arabischen Emirate bilden, sind sehr selbstständig und weniger einheitlich als man in der Ferne vielleicht glaubt.

Abu Dhabi, das – vom »Spiegel« mal als »Übermorgenland« titulierte – über riesige Erdöl-Vorkommen ver-

fügt, und noch mehr Dubai haben in jüngerer Zeit mit spektakulären Bauten von sich reden gemacht. So hat Dubai das höchste Gebäude, den größten Hafen und den größten Flughafen der Welt. Abu Dhabi baute die größte Moschee und das teuerste Hotel und investiert außerdem viel Geld in die Kunst.

Natürlich sind auch die Vereinigten Arabischen Emirate von der Weltfinanzkrise nicht unbeeindruckt. Aufklärung wird hier die Begegnungswoche bringen. Angesagt haben sich unter anderem der deutsche Botschafter in Dubai und der diplomatische Vertreter der Emirate in Berlin.

Die Industrie- und Handelskammer in Bielefeld ist diesmal besonders gefordert, Gutes abzuliefern. Schließlich bilden wir die Schwer-

punkt-Kammer in Nordrhein-Westfalen für die Vereinigten Arabischen Emirate. Es könnte gut sein, dass dieses Mal noch mehr Besucher von außerhalb nach Bielefeld kommen werden. Die Erfahrungen, die sie hier machen, können sie im November während einer Unternehmerreise in die VAE vertiefen.

»Es könnte gut sein, dass dieses Mal noch mehr Besucher von außerhalb nach Bielefeld kommen werden.«

❓ Wird es im Jahr 2010 wieder eine solche Begegnungswoche geben?

Grefe: Natürlich. Sogar das Partnerland steht schon fest: Es sind die USA. Im Augenblick sind die Vereinigten Staaten von Amerika trotz des Präsidentenwechsels noch ein schwieriger Markt. Aber ich bin sicher, dass die Perspektiven im nächsten Jahr deutlich besser sein werden.

IHK-Geschäftsführer Harald Grefe

INDIEN, CHINA UND CO.

Bei den bisherigen Veranstaltungen der Reihe »Ostwestfalen meets« standen folgende sieben Länder und Regionen im Mittelpunkt:

2002 -	Skandinavien
2003 -	Indien
2004 -	China
2005 -	Frankreich
2006 -	Russland
2007 -	Türkei
2008 -	Polen

In diesem Jahr sind die Vereinigten Arabischen Emirate (VAE) Thema der Veranstaltung. Im Jahr 2010 geht es um die Vereinigten Staaten von Amerika. Nähere Informationen zum Programm »Ostwestfalen meets« gibt es im Internet:

@ www.ostwestfalen-meets.com